

Sidor und Umweltverwaltung laden ein

„Die Umwelt nutzen – die Umwelt schonen“

GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement
Administration de l'Environnement

Die Umwelt nutzen – die Umwelt schonen

Schonung der Umwelt

OBST AUS DER GANZEN WELT
TÄGLICH FRISCH AUF DEN TISCH.
EINE FEINE SACHE?

OBST AUS DER REGION
UND DEM BIOANBAU.
SUPER FÜR UNS UND DIE UMWELT!

Sidor und Umweltverwaltung laden Schulklassen zum Besuch der Wanderausstellung „Die Umwelt nutzen – die Umwelt schonen“ und zur Besichtigung der Abfallverbrennungsanlage in Leudelingen ein. Noch bis zum 13. April ist die Ausstellung im Verwaltungsgebäude des Sidor zu sehen.

Leudelingen - Die von der Umweltverwaltung konzipierte Ausstellung „Die Umwelt nutzen – die Umwelt schonen“ möchte zu mehr Verantwortungsbewusstsein gegenüber Natur und Umwelt motivieren. Sie gibt einen Gesamtblick über die ökologischen Folgen, die mit dem Konsum einer beliebigen Ware verbunden sein können. Als Beispiel dienen in der Ausstellung der Apfel sowie die Produkte, die aus Äpfeln hergestellt werden.

Der Verbraucher hat die Wahl zwischen Äpfeln, die über weite oder kurze Strecken transportiert werden und solchen, die mit viel oder wenig Chemieeinsatz angebaut werden. Er kann sich entscheiden, ob er verpackte oder unverpackte Äpfel und den Saft in Einwegverpackungen oder Pfandflaschen kauft.

Die Ausstellung zeigt dem Besucher, welche Auswirkungen sein Kaufverhalten auf die Umwelt haben kann. Sie umfasst

zwanzig Schautafeln und eine „Begleitkiste“ mit Anschauungsmaterial. Mit Hilfe des Kisteninhalts lassen sich kleine Experimente, Spiele und weitere Aktivitäten durchführen. Ein Begleitheft für Lehrerinnen und Lehrer gibt weitergehende Erläuterungen zu den Schautafeln und enthält Anregungen zur Vertiefung der Themen im Unterricht. Jede Lehrperson bekommt bei der Anmeldung ein Begleitheft sowie die CD-ROM „D'Ëmwelt notzen – d'Ëmwelt schonen“ zugeschickt. Die CD-ROM bringt den Schülern das Thema der Ausstellung interaktiv und spielerisch näher.

Der Besuch der Ausstellung dauert ca. anderthalb Stunden. Das Besuchsprogramm mit der Besichtigung der Sidor-Verbrennungsanlage nimmt ca. zwei bis 2,5 Stunden in Anspruch. Die Betreuung der Besucher wird von erfahrener Personal, das von der Umweltverwaltung mit dieser Aufgabe betraut wurde, übernommen. Hauptzielgruppe der Ausstellung sind die Klassen des fünften und sechsten Schuljahres.

-> **Anmeldungen und weitere Informationen unter der Telefonnummer 26 67 11 - 79 und unter www.emwelt.lu (déchets - informations pratiques)**